

Dreikönigen

Kath. Pfarramt Dreikönigen Enge, Schulhausstrasse 22, 8002 Zürich,
Telefon 044 202 22 61, Fax 044 202 11 32, www.dreikoenigen.ch



Pfarrer:	Pater Julius Zihlmann	Portugiesenseelsorge:	Pater José Carlos Barroso
Seelsorge:	Olivier Walsler	Sakristane:	Jesús Barrio, Daniel Häner
Katechese:	Rossella Dinkelmann	Sekretariat:	Rossana Bellusci, Denise Ursprung
	Ute Leber		Di, Do und Fr 9.00–12.00/13.00–16.00 Uhr
Sozialdienst:	Marijan Markotic		Mi 9.00–12.00/13.00–17.00 Uhr
Hauswart:	Robert Miljkovic	E-Mail:	sekretariat@dreikoenigen.ch

unserem eigenen Lebensweg – all das, was uns belastet und bedrückt. Die Kreuze auf dem Lebensweg erzählen uns von einem Gott, der uns immer treu bleibt und uns zum ewigen Leben führt.

Marijan Markotic

OSTERN 2023

Liebe Pfarreiangehörige

Ostern ist ein grosses Hoffnungsfest!

Gerne lese und höre ich in der Osterzeit die Geschichte der Emmaus-Jünger. Wie verzweifelt und enttäuscht müssen diese beiden Jünger sich auf den Weg gemacht haben! Ihre Hoffnungen und Erwartungen sind zerstört, sie können noch gar nicht fassen, was geschehen ist. Mich fasziniert an dieser Stelle, dass die beiden Jünger miteinander über das reden, was sie bewegt. Sie teilen ihren Schmerz, ihr Unverständnis und machen sich gemeinsam auf den Weg. Und erst beim Brotbrechen erkennen sie den Auferstandenen, der mit ihnen unterwegs ist, da gehen ihnen die Augen auf!

Doch wenn ich genau hinschaue, kann ich die Botschaft von Ostern überall entdecken: Durch alle Dunkelheiten und durch jeden Schmerz geht Gott mit. Er überlässt uns nicht dem Tod, sondern bietet uns ein Leben in Fülle an. Die Augen der Emmaus-Jünger waren gehalten – vielleicht sind auch unsere Augen immer wieder gehalten und wir können nicht sehen, was Gott für uns bereitet hat. Die Anforderung an mich ist, auf dem Weg zu bleiben, nicht stehenzubleiben bei dem, was mich traurig oder wütend macht, was mich zweifeln lässt. Ostern ist ein Fest, das Bewegung ins Leben bringt, das Dynamik mit sich bringt, das mir Kraft zum Weitergehen gibt. Ostern wischt den Schmerz und die Tränen nicht radikal aus meinem Leben, sondern zeigt mir auf, dass es eine neue Perspektive gibt.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest.

P. Julius Zihlmann, Pfarrer

Voranzeige

**ÖKUM. BEGEGNUNGEN:
THEATERSTÜCK VON SILJA WALTER,
«SIE KAMEN IN DIE STADT»**

Datum: Dienstag, 18. April 2023

Zeit: 15.00 Uhr, Vorstellung für Senior:innen

19.00 Uhr, Vorstellung für alle Theater 58 / Regie: André Revelly

Ort: Ref. Kirchgemeindehaus Enge

Eintritt: Frei (Kollekte)

Begrüssung: Corina Winter, Sozialdiakonin. **Einführung:** P. Julius Zihlmann

Organisation: Ökumenische Begegnungen im Kreis 2

Gottesdienste

PALMSONNTAG

Sonntag, 2. April

11.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige und Einzug mit Erstkommunionkindern
Pater Julius Zihlmann, Rossella Dinkelmann. Im Anschluss: Osterkerzen-Verkauf

Kollekte: Fastenopfer

14.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch

GRÜNDONNERSTAG, 6. APRIL

18.00 Eucharistiefeier

20.00 Eucharistiefeier in Portugiesisch

KARFREITAG, 7. APRIL

11.00 Karfreitagliturgie mit Bussfeier
P. Julius Zihlmann, Beat Bloch, Marijan Markotic

14.30 Karfreitagliturgie in Portugiesisch

OSTERN/PÁSCOA

Samstag, 8. April

20.30 Osternachtsliturgie zusammen mit der portugiesischen Mission / Vigília Pascal (em co paróquia junto com a paróquia local)
P. Julius Zihlmann und P. José Carlos Barroso. Anschliessend: «Eiertütschen» im Saal

Sonntag, 9. April

11.00 Eucharistiefeier zum Ostersonntag, P. Julius Zihlmann
Musik: der Kirchenchor Dreikönigen singt die D-Dur-Messe von W. A. Mozart

Kollekten: für die Christen im Heiligen Land

14.30 Eucharistiefeier in Portugiesisch

WOCHENTAGS

Mo 3.4. 19.00 Slaw.-byz. Gottesdienst

Mi 5.4. 10.15 Gottesdienst Im Ris

Mi 5.4. 19.00 Kreuzweg in Portugiesisch

Fr 14.4. 18.00 Eucharistiefeier

GEDÄCHTNISSE UND LEGATE

So 9.4. 11.00 Berta Nedkoff-Hug

Veranstaltungen

PALMBINDEN

Samstag, 1. April, 10.00–12.00 Uhr, Saal
Für Jung und Alt unter fachkundiger Leitung. Material vorhanden. Gerne dürfen Sie auch eigene Zweige mitbringen.

OSTERKERZEN-VERKAUF



Nach dem Gottesdienst vom 2. April

Kosten: Fr. 10.–

Der Erlös ist bestimmt für die Katholischen Schulen Zürich.

MITTAGSTISCH FÜR ALLEINSTEHENDE

Montag, 3. April, 12.00 Uhr, Saal

Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Anmeldung bitte bis Freitag, 12.00 Uhr

KARFREITAGSLITURGIE: KREUZE AUF DEM LEBENSWEG

Gewöhnlich begehen wir den Karfreitag im Wissen um Ostern. Damit rücken das Leiden und Sterben Jesu auch unbewusst in den Hintergrund. Der Blick auf das Kreuz Jesu kann uns aber helfen, die eigenen Kreuze im Leben zu tragen. Denn Jesus trägt unser Kreuz mit, wir sind nicht alleine unterwegs. Das Geheimnis des Kreuzes lautet: Ohne Karfreitag gibt es keine Ostern, ohne Fallen, Scheitern und Sterben gibt es keine Auferstehung. Symbolisch hat das Kreuz eine «horizontale» – irdische, und eine «vertikale» – himmlische Dimension. Aus dem Kreuz des Leidens und des Sterbens wird ein Baum des neuen Lebens.



Bildquelle: Image

In der Karfreitagliturgie folgen wir Jesus auf seinem Kreuzweg. Innerlich bleiben wir unter dem Kreuz stehen, leiden und wachen mit Ihm. Denn das Kreuz Jesu in der Gegenwart ist in der Tat das Kreuz auf